

MNT-ID	EMNT-ID	Einzelmaßnahmentyp (EMNT) im GEK-Gebiet
61	61_05	Speicherhaltung im Winter
62	62_02	Stauanlage umbauen (z.B. Wehr absenken)
63	63_03	flussbegleitendes Feuchtgebiet renaturieren
64	64_04	Grabenunterhaltung zur Dämpfung anthropogener Abflussspitzen einstellen
65	65_05	Stau / Stützwelle in Entwässerungsgraben zum Wasserrückhalt anlegen
66	66_04	mit dem See korrespondierendes Feuchtgebiet renaturieren
	66_07	sonstige Maßnahme zur Verbesserung des Wasserhaushalts an einem Standgewässer
69	69_01	Stauanlage / Sohlabsturz für die Herstellung der Durchgängigkeit ersatzlos rückbauen
	69_03	Stauanlage / Sohlabsturz durch besser passierbare Anlage ersetzen (z.B. ständig offene Wehrfelder)
	69_04	Sohlrampe / -gleite nachbessern / optimieren
	69_07	Umgehungsgerinne anlegen
	69_09	Verrohrung öffnen oder umgestalten (z.B. zu einem offenen Kastenprofil oder Durchmesser vergrößern)
	69_10	Durchlass rückbauen oder umgestalten
70	70_01	Gewässerentwicklungskorridor ausweisen
	70_03	Nutzungsänderungen im Entwicklungskorridor (z.B. Weidewirtschaft einstellen)
	70_05	Gewässersohle anheben (z.B. durch Einbau von Grundschwellen oder Einschieben seitlich anstehenden Boden)
	70_06	Strömunglenker einbauen (z.B. Palisaden, Totholz)
	70_08	Steuerung naturnaher Abflussverhältnisse zur Initiierung einer eigendynamischen Gewässerentwicklung
	70_09	Gewässerunterhaltung einstellen, um eine Eigendynamik zu ermöglichen
71	71_02	Totholz fest einbauen (vorrangig zur Erhöhung der Strömungs- und Substratdiversität)
	71_03	naturreaumtypisches Substrat / Geschiebe einbringen (auch Kies)
	71_05	seitliches Röhricht beseitigen (in Zusammenhang mit Maßnahmen zur Sohlerrhöhung)
	71_06	Bauschutt, Schrott oder Müll im Gewässer entfernen
72	72_02	Wiederherstellung des Altverlaufs
	72_04	Uferlinie durch Nischen, Vorsprünge und Randschüttungen punktuell brechen
	72_05	Erosionsufer stabilisieren (z.B. durch naturgerechte Uferfußvorschüttungen)
	72_07	natürliche Habitatelelemente einbauen (z.B. kiesige / steinige Riffelstrukturen, Sohlen-Kiesstreifen, Steine, Totholz)
	72_08	naturnahe Strömunglenker einbauen (z.B. wechselseitige Fallbäume, Totholz-Verkläusungen)
	72_13	in schiffbarem Gewässer geschützte Flachwasserzone anlegen
	72_14	in schiffbarem Gewässer Fahrrinnenverlauf optimieren
73	73_01	Gewässerrandstreifen ausweisen (Festlegung durch die Wasserbehörde)
	73_05	Initialpflanzungen für standortheimischen Gehölzsaum
	73_06	standortheimischen Gehölzsaum ergänzen (z.B. durch zweite Reihe)
	73_09	Bauschutt, Schrott, Müll oder Gartenabfälle im Uferbereich entfernen
	73_10	Verhalten in Gewässerrandstreifen gemäß § 84 Abs. 6 BbgWG regeln
	73_11	sonstige Maßnahme zur Verbesserung von Habitaten im Uferbereich
74	74_01	Primäraue reaktivieren (z.B. durch partielle Einschränkung oder Extensivierung der Auennutzung)
	74_03	Sekundäraue entwickeln (z.B. Initialbepflanzung, Entfernung nicht standortgerechter Gehölze)
	74_05	Auengewässer neu anlegen (Altarmersatzgewässer)
	74_09	Entwicklungskorridor von Bebauung / Infrastrukturmaßnahmen freihalten (z.B. (Betriebs)wege verlegen)
	74_11	Wiedervernässung eines trockengefallenen Feuchtgebietes
75	75_01	Nebengewässer (z.B. abgetrennte Mäander) als Hauptarm in das Abflussgeschehen einbinden
	75_05	Nebengewässer neu anlegen
	75_06	sonstige Maßnahme zum Anschluss von Seitengewässern / Altarmen
76	76_04	wasserbauliche Anlage instand setzen / sanieren
79	79_02	Gewässerunterhaltung stark reduzieren
80	80_10	Uferschutzmaßnahme (z.B. Abzäunung von Weideflächen)
	80_11	Steganlage rückbauen
85	85_03	sonstige Maßnahme zur Reduzierung anderer hydromorphologischer Belastungen
93	93_01	Stauanlage zur Wiedervernässung von Moor- / Feuchtgebieten errichten
	93_09	sonstige Maßnahme zur Reduzierung der Belastungen infolge Landentwässerung